



**Stadtwerke
Saarbrücken
Netz**

Ausschreibung

Kurzfristkomponente Netzverluste 2017

Stadtwerke Saarbrücken Netz AG



Im Unternehmensverbund mit

 **Saarbahn**



Stadtwerke Saarbrücken Netz AG
Hohenzollernstraße 104-106
66117 Saarbrücken
www.sw-sb.de

Hintergrund:

Gemäß den Vorgaben der Bundesnetzagentur muss die Stadtwerke Saarbrücken Netz AG die Kurzfristkomponente der Netzverluste diskriminierungsfrei beschaffen.

Die Netzverluste des Stromnetzes der Stadtwerke Saarbrücken Netz AG betragen rd. 34,7 GWh/a.

Über fixe Fahrpläne wurden bereits rd. 34,7 GWh für das Jahr 2017 beschafft.

Die entstehenden Differenzen zu den realen Netzverlusten (in positiver und negativer Richtung) durch tagesabhängige Schwankungen der Netzverluste wird in die Kurzfristkomponente der Netzverluste einfließen und über einen Dienstleister als Bilanzkreismanager für die Netzverluste der Stadtwerke Saarbrücken beschafft bzw. verkauft.

Dieser Dienstleister wird in dieser Ausschreibung gemäß den Vorgaben der Bundesnetzagentur, Beschlusskammer 6, Az: BK6-08-006 ausgeschrieben.

Randbedingungen:

1. Die Vergütung des Dienstleisters erfolgt über eine fixe Komponente und eine mengenabhängige Komponente, welche durch den stündlichen EEX-Spotmarktpreis vorgegeben wird.
2. Den Zuschlag erhält das Angebot mit dem niedrigsten fixen Entgelt. Bei Preisgleichheit entscheidet der Eingang des Gebots. Die Rechnungslegung erfolgt monatlich nach Abschluss eines jeden Liefermonats auf Basis der gelieferten Energiemengen. Dies umfasst auch die anteilige Abrechnung der vereinbarten Dienstleistungspauschale.
3. Aufgrund der relativ gering gehandelten Energiemengen ist eine Aufteilung der Kurzfristkomponente auf mehrere Dienstleister nicht Ziel dieser Ausschreibung.
4. Die Ermittlung der Netzverluste der Stadtwerke Saarbrücken Netz AG erfolgt aufgrund eines linearen Verfahrens (konstanter Faktor).
5. Teilnahmevoraussetzung an den Ausschreibungen für die Kurzfristkomponente ist das Führen eines (Unter-) Bilanzkreises in der jeweiligen Regelzone bzw. die Zuordnungsermächtigung eines Bilanzkreisverantwortlichen.
6. Für die Stromlieferung gelten analog die Vertragsbedingungen der Lieferung der Netzverluste.
7. Vertragslaufzeit ist der Zeitraum 01.01.2017, 00:00 Uhr – 31.12.2017, 24:00 Uhr.
8. Bindefrist der Angebote beträgt mindestens 2 Stunden.
9. Angebotstermin: **03.11.2016, 12:30 Uhr.**

Ausgeschriebene Dienstleistung Bilanzkreismanagement Netzverluste:

- Der Anbieter führt in der Regelzone RWE/amprion einen Bilanzkreis. Die Netzverluste der Stadtwerke Saarbrücken Netz AG werden in diesen Bilanzkreis oder einen Subbilanzkreis geliefert.
- Der Anbieter führt den Datenaustausch der Stadtwerke Saarbrücken Netz AG in der Rolle als Bilanzkreisverantwortlicher (BKV) mit dem Übertragungsnetzbetreiber durch.
- Arbeitstäglich wird vom Anbieter eine regelzonenscharfe Kurzfristprognose der Netzlast, der Netzverluste und der Differenzganglinie auf der Basis von anerkannten Prognoseverfahren und der als Fixfahrplan gekauften Langfristkomponente erstellt. In die Netzlastprognose fließen historische Daten der Netzlast mit ein.
- Der Anbieter übernimmt das Fahrplanmanagement inklusiver fristgerechter täglicher Übermittlung der Fahrplandaten an den Übertragungsnetzbetreiber, bei Bedarf erfolgt auch eine Abstimmung mit dem/den Lieferanten der Langfristkomponente.
- Der Anbieter liefert oder bezieht die Differenzmengen zwischen der Beschaffung und der Kurzfristprognose in stündlicher Auflösung zum zeitgleichen EEX-Stundenpreis.
- Die Differenzfahrpläne werden täglich fristgerecht vom Anbieter an den Übertragungsnetzbetreiber übermittelt und in das Fahrplanmanagement aufgenommen.
- Der Anbieter gleicht nach Lieferung die aggregierten Messwerte mit den Meldungen des Übertragungsnetzbetreibers ab
- Abrechnung/Reporting: Der Anbieter erstellt monatlich eine Abrechnung über die gelieferte/ bezogene Differenzmenge und Ausgleichsenergiemengen und die entstandenen Kosten durch Kauf/Gewinne durch Verkauf an der EEX.
- Der Anbieter übernimmt die Rechnungsprüfung der Abrechnung des Bilanzkoordinators/Übertragungsnetzbetreibers gegenüber Stadtwerke Saarbrücken Netz AG.
- Der Austausch der Daten, die zur Erstellung und Abrechnung der Lastgangdaten und -prognosen notwendig sind, erfolgt gemäß den Vorgaben der BNetzA. Zusätzlich sollen Daten, die zum Übertragungsnetzbetreiben gesendet werden, in Kopie an Stadtwerke Saarbrücken Netz AG geschickt werden. Der Datenaustausch der Daten mit Stadtwerke Saarbrücken Netz AG erfolgt per MSCONS.
- Für die Abwicklung der vorgenannten Aufgaben hält der Anbieter ein entsprechendes EDV-System und Software zur Erfüllung der Aufgaben vor.

Angebotsaufbau:

1. Dienstleistungspauschale: _____ €/a

2. Vergütungsprovision EEX-gehandelter Mengen:

bei Überdeckung - 0,05 €/MWh

bei Unterdeckung + 0,05 €/MWh

zum EEX- ¼-h –Mittelwert.

3. Vergütungsprovision für die Differenz zwischen Ist-Verbrauch und den Beschaffungsmengen

Eine Vergütungsprovision für die Differenz zwischen Ist-Verbrauch und den Beschaffungsmengen inkl. Fahrpläne nach Spotausgleich ist nicht vorgesehen. Die Differenz zwischen Ist-Verbrauch und den Beschaffungsmengen incl. Fahrpläne nach Spotausgleich wird zu Ausgleichsenergiepreisen verrechnet.

4. EEX-Handels-Fee

Es gelten die veröffentlichten Preise der EEX-Group für Börsengeschäfte über Day-Ahead Stundenkontrakte (Auktion) mit Stromlieferung nach Deutschland.

Angebotsfrist/-abgabe: 03.11.2016, 12:30 Uhr

Bitte richten Sie Ihr Angebot per **Fax** an folgende Adresse:

Stadtwerke Saarbrücken GmbH
z.Hd. Karsten Krämer (Abt. VHP)
Hohenzollernstr. 104-106
66117 Saarbrücken

Tel: 0681 / 587 - 2562

Fax: 0681 / 587 - 2164

E-Mail: epm@sw-sb.de